

# UniReport

JOHANN WOLFGANG GOETHE-UNIVERSITÄT

aktuell

## Fachspezifischer Anhang zur SPoL (Teil III): Studienfach Sport im Studiengang Lehramt an Haupt- und Realschulen (L2)

Für das Studium des Studienfachs Sport im Studiengang Lehramt an Haupt- und Realschulen hat der Fachbereich 05 (Psychologie und Sportwissenschaften) folgende Regelungen erlassen:

### 1. Spezifische Zielsetzungen des Studienfachs

**1.1** Ziel der Ausbildung ist die wissenschaftliche Vorbereitung auf ein Lehramt für die Jahrgangsstufen 5-10. Das Fachstudium Sport soll die Studierenden über Ziele, Bedingungen, Absichten und Grenzen didaktischen Handelns in Erziehungs- und Bildungszusammenhängen orientieren und dazu befähigen, das Berufsfeld mit wissenschaftlichen Mitteln zu analysieren. Das Lehramtsstudium im Fach Sport ist berufsqualifizierend. Das Lehrangebot beinhaltet fachwissenschaftliche und fachdidaktische Studienanteile.

**1.2** Dieses Lehrangebot greift die in der Umsetzungsverordnung zum Hessischen Lehrerbildungsgesetz angegebenen Kompetenzbereiche auf (siehe HLbG-UVO § 1, Abs. (2 und 3)). Das Studium des Unterrichtsfaches Sport soll dazu dienen, sich motorisches Können und eine entsprechende Vermittlungskompetenz anzueignen sowie sporttheoretische Kenntnisse in ihren problembezogenen, systema-

tischen und historischen Differenzierungen zu erwerben. Darüber hinaus sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, erworbene Fähigkeiten und Kenntnisse über Aufgaben und Problemfelder von Schulsport und Sportunterricht auf neue Fragen anzuwenden und selbstständig wissenschaftlich zu arbeiten.

**1.3** Die Module der fachdidaktischen Studien dienen einerseits dazu, eigene motorische Erfahrungen und Kompetenzen zu vertiefen bzw. zu erweitern sowie eine entsprechende Vermittlungskompetenz zu erwerben. Andererseits sollen die Studierenden lernen, bildungs- und erziehungstheoretische Konzepte mit dem fachspezifischen Bezugsrahmen in Verbindung zu bringen. Aus diesem Grund werden die fachdidaktischen Module in Form von Bewegungsfeldern formuliert. In den Modulen der fachwissenschaftlichen Studien sollen Fragestellungen, Terminologien und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens geklärt und Beziehungen zu berufsrelevanten Problemstellungen hergestellt werden.

**1.4** Die schulpraktischen Studien im Fach Sport werden in der Regel in Form des interventionsbezogenen Praktikums angeboten. Das Praktikum kann als Blockpraktikum oder als Semester begleitendes Praktikum absolviert werden. Näheres regelt die Ordnung zu den schulpraktischen Studien.

## 2. Studienbeginn und studienangesspezifische Fähigkeiten und Kenntnisse

**2.1** Das Lehramtsstudium im Studienfach Sport kann ausschließlich im Wintersemester aufgenommen werden.

**2.2** Vor der Immatrikulation sind folgende Voraussetzungen gemäß § 63 Abs. 4 HHG nachzuweisen:

- Die erfolgreiche Teilnahme an einer Sporteignungsprüfung des Instituts für Sportwissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt. Der Studienbewerber/die Studienbewerberin hat in dieser Prüfung nachzuweisen, dass er/sie den praktischen Anforderungen des Studiums im Fach Sport genügen kann. Die Sporteignungsprüfung wird in der Regel im Juni durchgeführt. Durchführung und Inhalte dieser Prüfung regelt die Ordnung über den Nachweis der sportlichen Leistungsfähigkeit für das Studium im Fach Sport der Johann Wolfgang Goethe Universität Frankfurt in der jeweils gültigen Fassung.
- Eine sportärztliche Bescheinigung aus der hervorgeht, dass der Studienbewerber sporttauglich ist und die bei Vorlage nicht älter als sechs Monate sein darf. Für die sportärztliche Bescheinigung ist das dafür vorgesehene Formular zu verwenden. Dieses

kann von der Internetseite des Instituts für Sportwissenschaften herunter geladen werden.

Die unter 2.2 genannten Unterlagen sind bei der Immatrikulation dem Studierendensekretariat vorzulegen.

### 2.3 Nützliche Voraussetzungen:

- aktive Teilnahme am und Mitarbeit im Vereinssport und in der Jugendarbeit
- vielseitige sport- und bewegungsbezogene Freizeitaktivitäten
- Sportabzeichen des Deutschen Sportbundes
- Leistungsfach Sport der gymnasialen Oberstufe

## 3. Besondere Veranstaltungsformen und Prüfungsformen

### 3.1 Besondere Lehr- und Lernformen:

- In Grundkursen (GK) werden sportmotorische Qualifikationen sowie Kenntnisse innerhalb verschiedener Bewegungsfelder erarbeitet.
- In didaktischen Übungen (DÜ) werden spezifische Vermittlungsansätze innerhalb der verschiedenen Bewegungsfelder thematisiert, in Unterrichtsentwürfe umgesetzt, ausgewertet und weiterentwickelt.
- In Projektseminaren (PKS) werden die im Laufe des fachwissenschaftlichen Studiums erworbenen Kompetenzen unter Anleitung in ein eigenes Forschungsprojekt umgesetzt. Dabei wird in der Regel in Kleingruppenarbeit eine eingegrenzte Problemstellung aus dem Bereich der Bewegungskultur bzw. des Sports mit wissenschaftlichen Methoden bearbeitet.

### 3.2 Besondere Prüfungsformen:

Die Modulteilprüfungen in den Grundkursen (GK) umfassen je eine praktische Prüfung (Nachweis sportmotorischer Qualifikationen). Die Modulteilprüfungen in den Didaktischen Übungen (DÜ) bestehen aus je einem Lehrversuch (Planung, Durchführung und Auswertung einer bewegungsfeldspezifischen Unterrichtssequenz) und einer Klausur von 60 Minuten Dauer.

## 4. Studienstruktur

Es sind neun Module zu absolvieren, davon acht Pflichtmodule und ein Wahlpflichtmodul:

### Sechs Basismodule:

- B1: Fachdidaktik der Zielschuss-spiele im Rahmen des Bewegungsfelds *Spiele*
- B2: Fachdidaktik der Rückschlag-spiele im Rahmen des Bewegungsfelds *Spiele*
- B3: Fachdidaktik der Bewegungsfelder *Bewegen an Geräten* und *Bewegungen gestalten*
- B4: Fachdidaktik der Bewegungsfelder *Bewegen im Wasser* und *Laufen/Springen/Werfen*
- B5: Pädagogische, geistes- und sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports
- B6: Naturwissenschaftliche Grundlagen des Sports

### Zwei Vertiefungsmodule:

- V1: Fachdidaktische Vertiefung und Spezialisierung
- V2: Fachwissenschaftliche Vertiefung im Bereich der Sportpädagogik

### Ein Wahlpflichtmodule:

Zur Vertiefung, Erweiterung und Ergänzung der fachwissenschaftlichen Kompetenz sind

- entweder zwei Seminare aus dem Angebot der naturwissenschaftlichen Disziplinen der Sportwissenschaften zu wählen (WP1)

- oder das Projektstudium (WP2), das je eine Veranstaltung zur Planung und Durchführung sowie zur Auswertung und Berichterstattung eines sportwissenschaftlichen Forschungsprojektes umfasst.

Studierenden, die ihre Examensarbeit im Fach Sport verfassen wollen, wird empfohlen das Projektstudium (WP2) anzuwählen.

## 5. Modulbeschreibungen

|  |   |  |            |                      |          |          |          |          |          |
|--|---|--|------------|----------------------|----------|----------|----------|----------|----------|
| B1   | <b>Didaktik Bewegungsfeld <i>Spiele</i> -<br/>Zielschusspiele</b> | Pflichtmodul;<br>4 CP; davon anteilig: 4 CP Fachdidaktik |            |                      |          |          |          |          |          |
| <p><b>Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ grundlegende motorische Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie Kenntnisse im Bereich der Zielschusspiele</li> <li>▪ sportdidaktische Ansätze zur Konzeption von Unterrichtsprozessen kennen, in exemplarische Unterrichtsentwürfe zur Vermittlung von Zielschusspielen umsetzen, auswerten und weiterentwickeln.</li> </ul> <p><b>Inhalte:</b><br/>         Folgende Veranstaltungen sind zu belegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ GK <i>Zielschusspiele 1</i> (Basketball oder Handball)</li> <li>▪ GK <i>Zielschusspiele 2</i> (Fußball)</li> <li>▪ DÜ der <i>Zielschusspiele</i> (sportartübergreifend).</li> </ul> <p>Zielschusspiele sind Sportspiele - wie z.B. Basketball, Fußball und Handball -, die aufgrund einer ähnlichen Spielidee eine Reihe struktureller Gemeinsamkeiten aufweisen und folglich in einem Modul zusammengefasst werden. Der Kompetenzerwerb erfolgt in zwei Grundkursen (GK) und einer didaktischen Übung (DÜ). In den GK werden sportartspezifische motorische Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie Kenntnisse erarbeitet. Gleichwohl zeigen sie auch einen didaktisch-methodischen Zugang zur Vermittlung der jeweiligen Sportart auf und ermöglichen zudem die Erweiterung des Erfahrungsspektrums im gegenseitig unterstützten Lernen. In der DÜ der Zielschusspiele werden sportartspezifische und sportartübergreifende Vermittlungsansätze thematisiert, in Unterrichtsentwürfe umgesetzt, ausgewertet und weiterentwickelt.</p> <p><b>Hinweise:</b><br/>         Beim GK <i>Zielschusspiele 1</i> ist zwischen den Sportarten Basketball und Handball zu wählen. Inhalt des GK <i>Zielschusspiele 2</i> ist die Sportart Fußball. Bei den GK ist eine SWS Anwesenheit verpflichtend. Eine sich daran anschließende weitere SWS ermöglicht die Erweiterung des Erfahrungsspektrums im gegenseitig unterstützten Lernen. Diese ist nicht anwesenheitspflichtig.</p> <p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine</p> <p><b>Studiennachweise:</b><br/>         TN in allen Veranstaltungen des Moduls.</p> <p><b>Modulprüfung:</b><br/>         kumulativ; die Modulnote errechnet sich aus dem CP-gewichteten Mittel der Noten der Moduleile. Die Modulprüfung in den Grundkursen umfassen je eine praktische Prüfung. Die Modulprüfung der DÜ umfasst einen Lehrversuch und eine Klausur (Dauer: 60 Minuten).</p> <p><b>Angebotsturnus:</b><br/>         GK Basketball, GK Handball und DÜ der Zielschusspiele: jährlich im WS<br/>         GK Fußball jährlich im SS</p> <p><b>Verwendbarkeit für Studiengänge:</b> L2</p> <p><b>Modulbeauftragte/r:</b> wird im aktuellen KVV ausgewiesen.</p> |   |  |            |                      |          |          |          |          |          |
|  |   | <b>LV-Form</b>   | <b>SWS</b> | <b>Semester / CP</b> |          |          |          |          |          |
|  |   |  |            | <b>1</b>             | <b>2</b> | <b>3</b> | <b>4</b> | <b>5</b> | <b>6</b> |
| Zielschusspiele1 (Basketball oder Handball)  |   | GK   | 1          | 1                    |          |          |          |          |          |
| Zielschusspiele 2 (Fußball)  |   | GK   | 1          |                      | 1        |          |          |          |          |
| Zielschusspiele  |   | DÜ   | 2          | 2                    |          |          |          |          |          |

|    |   |  |
|----|---|--|
| B2 | <b>Didaktik Bewegungsfeld <i>Spielen</i> -<br/>Rückschlagspiele</b> | Pflichtmodul;<br>4 CP; davon anteilig: 4 CP Fachdidaktik |
|----|---|--|

**Kompetenzen:**

- grundlegende motorische Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie Kenntnisse im Bereich der Rückschlagspiele
- sportdidaktische Ansätze zur Konzeption von Unterrichtsprozessen kennen, in exemplarische Unterrichts-entwürfe zur Vermittlung von Rückschlagspielen umsetzen, auswerten und weiterentwickeln.

**Inhalte:**

Folgende Veranstaltungen sind zu belegen:

- GK *Mehrkontakt-Rückschlagspiel* (Volleyball)
- GK *Einkontakt-Rückschlagspiel* (z.B. Badminton, Tennis oder Tischtennis)
- DÜ der *Rückschlagspiele* (sportartübergreifend).

Rückschlagspiele sind Sportspiele - wie z.B. Volleyball als Mehrkontakt-Rückschlagspiel oder Badminton und Tennis als Einkontakt-Rückschlagspiel, die aufgrund einer ähnlichen Spielidee eine Reihe struktureller Gemeinsamkeiten aufweisen und folglich in einem Modul zusammengefasst werden. Der Kompetenzerwerb erfolgt in zwei Grundkursen (GK) und einer didaktischen Übung (DÜ). In den GK werden sportartspezifische motorische Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie Kenntnisse erarbeitet. Gleichwohl zeigen sie auch einen didaktisch-methodischen Zugang zur Vermittlung der jeweiligen Sportart auf und ermöglichen zudem die Erweiterung des Erfahrungsspektrums im gegenseitig unterstützten Lernen. In der DÜ der Rückschlagspiele werden sportartspezifische und sportartübergreifende Vermittlungsansätze thematisiert, in Unterrichtsentwürfe umgesetzt, ausgewertet und weiterentwickelt.

**Hinweise:**

Beim GK *Mehrkontakt-Rückschlagspiel* ist der Kurs Volleyball obligatorisch. Beim GK *Einkontakt-Rückschlagspiel* ist aus dem Angebot der Kurse (z.B. Badminton, Tennis oder Tischtennis) einer zu wählen. Bei den GK ist eine SWS Anwesenheit verpflichtend. Eine sich daran anschließende weitere SWS ermöglicht die Erweiterung des Erfahrungsspektrums im gegenseitig unterstützten Lernen. Diese ist nicht anwesenheitspflichtig.

**Teilnahmevoraussetzungen:**

Der erfolgreiche Abschluss der Übung *Einführung in die DÜ* (Modul B5) ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung *DÜ der Rückschlagspiele*.

**Studiennachweise:**

TN in allen Veranstaltungen des Moduls.

**Modulprüfung:**

kumulativ; die Modulnote errechnet sich aus dem CP-gewichteten Mittel der Noten der Moduleile. Die Modulteilprüfungen in den Grundkursen umfassen je eine praktische Prüfung. Die Modulteilprüfungen in den Didaktischen Übungen bestehen aus je einem Lehrversuch und einer Klausur von 60 Minuten Dauer.

**Angebotsturnus:**

Alle Veranstaltungen des Moduls jährlich im Wintersemester

**Verwendbarkeit für Studiengänge: L2**

**Modulbeauftragte/r:** wird im aktuellen KVV ausgewiesen.

|                             | LV-Form | SWS | Semester / CP |   |   |   |   |   |
|-----------------------------|---------|-----|---------------|---|---|---|---|---|
|                             |         |     | 1             | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| Mehrkontakt-Rückschlagspiel | GK      | 1   |               |   | 1 |   |   |   |
| Einkontakt-Rückschlagspiel  | GK      | 1   |               |   | 1 |   |   |   |
| Rückschlagspiele            | DÜ      | 2   |               |   | 2 |   |   |   |

|    |  |  |
|----|--|--|
| B3 | <b>Didaktik Bewegungsfelder</b><br><b><i>Bewegen an Geräten &amp; Bewegungen gestalten</i></b> | Pflichtmodul;<br>8 CP; davon anteilig: 8 CP Fachdidaktik |
|----|--|--|

**Kompetenzen:**

- grundlegende motorische Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie Kenntnisse im Bereich der Bewegungsfelder *Bewegen an Geräten* (Turnen) und *Bewegungen gestalten* (Tanz/Gymnastik)
- konstruktiver Umgang mit den spezifischen sozialen und affektiven Anforderungen der Bewegungsfelder
- Gestaltungs- und Präsentationsfähigkeit
- sportdidaktische Ansätze zur Konzeption von Unterrichtsprozessen kennen, in exemplarische Unterrichtsentwürfe zur Vermittlung von Inhalten der Bewegungsfelder umsetzen, auswerten und weiterentwickeln.

**Inhalte:**

Folgende Veranstaltungen sind zu belegen:

- GK *Turnen*
- GK *Tanz/Gymnastik*
- DÜ *Bewegen an Geräten*
- DÜ *Bewegungen gestalten*

In diesem Modul werden zwei Bewegungsfelder mit primär ästhetischem Grundcharakter thematisiert. Im GK *Turnen* und in der DÜ *Bewegen an Geräten* werden turnerische Grundformen wie Balancieren, Klettern, Schwingen, Springen, Fliegen, Rollen und Sich überschlagen sowie deren Gestaltung thematisiert. Hinzu kommen  *Helfen und Sichern* sowie Partner- und Gruppenturnen als Beispiele interaktiven und kooperativen Handelns in diesem Bewegungsfeld.

Im GK *Tanz/Gymnastik* und in der DÜ *Bewegungen gestalten* werden rhythmische sowie gymnastisch-tänzerische Inhalte thematisiert. Über Nach-, Um- und Neugestaltungen wird sowohl der Umgang mit (Hand-)Geräten, Materialien, Objekten als auch die Aneignung von grundlegenden tänzerischen Bewegungsformen, Tanzstilen oder Tanztechniken vermittelt. Darüber hinaus werden u. a. Aufgaben zur Sensibilisierung der Sinne, zur Verbesserung der Improvisationsfähigkeit und der Abstimmung mit Partnern oder Gruppenmitgliedern, zur Ausbildung von Gestaltungs- und Präsentationsfähigkeit sowie von Reflexions- und Kritikfähigkeit thematisiert.

**Hinweise:**

**Teilnahmevoraussetzungen:**

Der erfolgreiche Abschluss der Übung *Einführung in die DÜ* (Modul B5) ist Voraussetzung für die Teilnahme an den DÜ-Veranstaltungen dieses Moduls.

**Studiennachweise:**

TN in allen Veranstaltungen des Moduls.

**Modulprüfung:**

kumulativ; die Modulteilprüfungen in den Grundkursen umfassen je eine praktische Prüfung. Die Modulteilprüfungen in den Didaktischen Übungen bestehen aus je einem Lehrversuch und einer Klausur von 60 Minuten.

**Angebotsturnus:**

GK *Turnen* und GK *Tanz/Gymnastik* jährlich im Wintersemester; DÜ *Bewegen an Geräten* und DÜ *Bewegungen gestalten* jährlich im Sommersemester.

**Verwendbarkeit für Studiengänge:** L2

**Modulbeauftragte/r:** wird im aktuellen KVV ausgewiesen.

|                      | LV-Form | SWS | Semester / CP |   |   |   |   |   |  |
|----------------------|---------|-----|---------------|---|---|---|---|---|--|
|                      |         |     | 1             | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |  |
| Turnen               | GK      | 2   | 2             |   |   |   |   |   |  |
| Tanz/Gymnastik       | GK      | 2   | 2             |   |   |   |   |   |  |
| Bewegen an Geräten   | DÜ      | 2   |               | 2 |   |   |   |   |  |
| Bewegungen gestalten | DÜ      | 2   |               | 2 |   |   |   |   |  |

|    |  |  |
|----|--|--|
| B4 | <b>Didaktik Bewegungsfelder</b><br><i>Bewegen im Wasser &amp; Laufen/Springen/Werfen</i> | Pflichtmodul;<br>8 CP; davon anteilig: 8 CP Fachdidaktik |
|----|--|--|

**Kompetenzen:**

- grundlegende motorische Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie Kenntnisse im Bereich der Bewegungsfelder *Bewegen im Wasser* (Schwimmen) und *Laufen/Springen/Werfen* (Leichtathletik).
- sportdidaktische Ansätze zur Konzeption von Unterrichtsprozessen kennen, in exemplarische Unterrichtsentwürfe zur Vermittlung von Inhalten der Bewegungsfelder umsetzen, auswerten und weiterentwickeln.

**Inhalte:**

Folgende Veranstaltungen sind zu belegen:

- GK *Schwimmen*
- DÜ *Bewegen im Wasser*
- GK *Leichtathletik*
- DÜ *Laufen/Springen/Werfen*

Die in diesem Modul zusammengefassten Bewegungsfelder werden primär durch Individualsportarten mit quantitativer Akzentuierung charakterisiert. Durch den Zugang über unterschiedliche Bewegungsfelder können ähnliche Sinnperspektiven eröffnet bzw. aufgezeigt werden. Des Weiteren wird die Einzigartigkeit sportlichen Handelns im Medium Wasser thematisiert. Der Kompetenzerwerb erfolgt in zwei Grundkursen (GK) und zwei didaktischen Übungen (DÜ). Die Grundkurse ermöglichen den Erwerb sportmotorischer Qualifikationen sowie sportartspezifischer Kenntnisse. Zudem zeigen sie didaktisch-methodische Zugänge zur Vermittlung der jeweiligen Sportarten innerhalb der Bewegungsfelder auf. In der DÜ der beiden Bewegungsfelder werden sportartspezifische und sportartübergreifende Vermittlungsansätze thematisiert, in Unterrichtsentwürfe umgesetzt, ausgewertet und weiterentwickelt.

**Hinweise:**

**Teilnahmevoraussetzungen:**

Der erfolgreiche Abschluss der Übung *Einführung in die DÜ* (Modul B5) ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Veranstaltungen *DÜ Bewegen im Wasser* sowie *DÜ Laufen/Springen/Werfen*.

**Studiennachweise:**

TN in allen Veranstaltungen des Moduls.

**Modulprüfung:**

kumulativ; die Modulteilprüfungen in den Grundkursen umfassen je eine praktische Prüfung. Die Modulteilprüfungen in den Didaktischen Übungen bestehen aus je einem Lehrversuch und einer Klausur von 60 Minuten Dauer.

**Angebotsturnus:**

GK *Schwimmen* und DÜ *Bewegen im Wasser* jährlich im Wintersemester  
GK *Leichtathletik* und DÜ *Laufen/Springen/Werfen* jährlich im Sommersemester

**Verwendbarkeit für Studiengänge:** L2

**Modulbeauftragte/r:** wird im aktuellen KVV ausgewiesen.

|                        | LV-Form | SWS | Semester / CP |   |   |   |   |   |
|------------------------|---------|-----|---------------|---|---|---|---|---|
|                        |         |     | 1             | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| Schwimmen              | GK      | 2   |               |   | 2 |   |   |   |
| Bewegen im Wasser      | DÜ      | 2   |               |   | 2 |   |   |   |
| Leichtathletik         | GK      | 2   |               |   |   | 2 |   |   |
| Laufen/Springen/Werfen | DÜ      | 2   |               |   |   | 2 |   |   |

|   |   |   |            |                      |          |          |          |          |          |
|---|---|---|------------|----------------------|----------|----------|----------|----------|----------|
| VI  | <b>Fachdidaktische Vertiefung und Spezialisierung</b> | Pflichtmodul;<br>4 CP; davon anteilig:4 CP Fachdidaktik |            |                      |          |          |          |          |          |
| <p><b>Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ grundlegende motorische Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie sportartspezifische Kenntnisse in einem weiteren Bewegungsfeld nachweisen</li> <li>▪ erweiterte motorische Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie sportartspezifische Kenntnisse in einem Bewegungsfeld der Module B1 bis B4 nachweisen</li> <li>▪ sportdidaktische Ansätze zur Konzeption von Unterrichtsprozessen kennen, in exemplarische Unterrichtsentwürfe zur Vermittlung von Inhalten der Bewegungsfelder umsetzen, auswerten und weiterentwickeln</li> <li>▪ schulische und außerschulische Praxisfelder der entsprechenden Bewegungsfelder kennen und reflektieren</li> </ul> <p><b>Inhalte:</b><br/>Dieses Modul umfasst ein Schwerpunktfach (SF) und einen Wahlpflichtkurs (WPK). Im SF findet auf der Grundlage der fachdidaktischen Basismodule eine Spezialisierung in einer Sportart statt. Dabei ist eine Sportart aus den Bewegungsfeldern der Basismodule B1 bis B4 zu wählen. Im WPK werden solche bewegungskulturellen Praxen thematisiert, die die in den fachdidaktischen Basismodulen erworbenen Kompetenzen erweitern. Dabei ist ein Kurs aus dem Angebot der Bewegungsfelder <i>Rollen &amp; Gleiten</i> oder <i>Fitness verbessern</i> oder <i>Wagen &amp; Verantworten</i> oder <i>mit/gegen Partner kämpfen</i> zu wählen. Neben dem sportartgebundenen Erwerb von grundlegenden Erfahrungen, Kenntnissen, motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten (WPK) und der Erweiterung der sportartgebundenen Kenntnisse und motorischen Fertigkeiten (SF) findet eine vertiefte Auseinandersetzung mit speziellen didaktisch-methodischen Ansätzen statt. Darüber hinaus werden Kenntnisse und Theorien aus unterschiedlichen sportwissenschaftlichen Disziplinen (z.B. Trainings- und Bewegungswissenschaft, Sportpsychologie, Sportmedizin) erarbeitet.</p> <p><b>Hinweise:</b><br/>Je nach inhaltlicher Ausrichtung des gewählten Bewegungsfeldes wird der WPK in Form einer Exkursion angeboten.</p> <p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b><br/>Voraussetzung für das SF ist der Abschluss im entsprechenden Basismodul des Bewegungsfeldes.</p> <p><b>Studiennachweise:</b><br/>TN in allen Veranstaltungen des Moduls.</p> <p><b>Modulprüfung:</b><br/>kumulativ; die Modulteilprüfungen umfassen je eine praktische Prüfung sowie je einen Lehrversuch und eine Klausur von 60 Minuten Dauer.</p> <p><b>Angebotsturnus:</b><br/>Aufgrund der Unterschiedlichkeit der zur Wahl stehenden Sportarten und der Wahlpflichtkurse werden diese – je nach Erfordernissen derselben - im Sommer- oder Wintersemester angeboten. Folglich ist eine eindeutige Zuordnung zu einem bestimmten Semester nicht möglich. Jedoch sollten die Veranstaltungen im 5. oder 6. Fachsemester belegt werden (siehe Studienverlaufplan).</p> <p><b>Verwendbarkeit für Studiengänge:</b> L2</p> <p><b>Modulbeauftragte/r:</b> wird im aktuellen KVV ausgewiesen.</p> |   |   |            |                      |          |          |          |          |          |
|   |   | <b>LV-Form</b>  | <b>SWS</b> | <b>Semester / CP</b> |          |          |          |          |          |
|   |   |   |            | <b>1</b>             | <b>2</b> | <b>3</b> | <b>4</b> | <b>5</b> | <b>6</b> |
| Sportart aus B1 oder B2 oder B3 oder B4   |   | Ü   | 2          |                      |          |          |          | (2)      | (2)      |
| <i>Rollen &amp; Gleiten</i> oder <i>Fitness verbessern</i> oder <i>Wagen &amp; Verantworten</i> oder <i>mit/gegen Partner kämpfen</i>   |   | Ü   | 2          |                      |          |          |          | (2)      | (2)      |

|     |   |  |
|-----|---|--|
| B 5 | <b>Pädagogische, geistes- und sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports</b> | Pflichtmodul;<br>7 CP; davon anteilig: 0 CP Fachdidaktik |
|-----|---|--|

**Kompetenzen:**

- Grundlegende pädagogische, geistes- und sozialwissenschaftliche Begriffs-, Modell- und Theoriebildung der Sportwissenschaften kennen und reflektieren können
- Sportpädagogische, geistes- und sozialwissenschaftliche Forschungsergebnisse kennen und einschätzen können
- Sportpädagogische, geistes- und sozialwissenschaftliche Diskurse auf das schulische Berufsfeld übertragen und beurteilen können
- Didaktische Ansätze zur Konzeption von Unterrichtsprozessen kennen lernen.

**Inhalte:**

Folgende Veranstaltungen sind zu belegen:

Übung *Einführung in die Didaktischen Übungen* (Ü)

Vorlesung *Sportpädagogik* (V)

Vorlesung *Geistes- und sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports* (V)

Das Modul umfasst drei Veranstaltungen, in denen in die Konzeption fachdidaktischer Praxen eingeführt wird (Ü) und sportpädagogische sowie die geistes- und sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports thematisiert werden (V). In der Übung werden Ansätze zur Planung, Durchführung und Reflexion von Unterrichtsequenzen für die Didaktik der Bewegungsfelder entwickelt. In der Vorlesung zur Sportpädagogik werden problemgeschichtliche, erziehungswissenschaftliche und didaktische Grundlagen des Schulfachs Sport erarbeitet. In der sozial- und geisteswissenschaftlich ausgerichteten Vorlesung werden die wechselseitigen Zusammenhänge zwischen Individuum, Gesellschaft und den Medien im bewegungskulturellen Kontext bearbeitet.

**Hinweise:**

**Teilnahmevoraussetzungen:** keine

**Studiennachweise:**

TN in allen Veranstaltungen des Moduls.

**Modulprüfung:**

kumulativ; die Modulnote errechnet sich aus dem CP-gewichteten Mittel der Noten dreier Klausuren (a 60 Minuten). In diesen werden die Inhalte der Veranstaltungen

Ü *Einführung in die Fachdidaktischen Übungen*, V *Sportpädagogik*

und V *Geistes- und sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports* geprüft.

**Angebotsturnus:**

Ü *Einführung in die DÜ*: jährlich im WS

V *Sportpädagogik*: jährlich im WS

V *Geistes- und sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports*: jährlich im SS

**Verwendbarkeit für Studiengänge:** L 2.

**Modulbeauftragte/r:** wird im aktuellen KVV ausgewiesen.

|  | LV-Form | SWS | Semester / CP |   |   |   |   |   |
|--|---------|-----|---------------|---|---|---|---|---|
|  |         |     | 1             | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| Einführung in die DÜ                                       | Ü       | 1   | 1             |   |   |   |   |   |
| Sportpädagogik   | V       | 2   | 3             |   |   |   |   |   |
| Geistes- und sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports | V       | 2   |               | 3 |   |   |   |   |

|  |   |   |            |                      |          |          |          |          |          |
|--|---|---|------------|----------------------|----------|----------|----------|----------|----------|
| B6   | <b>Naturwissenschaftliche Grundlagen des Sports</b> | Pflichtmodul<br>6 CP; davon anteilig: 0 CP Fachdidaktik |            |                      |          |          |          |          |          |
| <p><b>Kompetenzen:</b><br/>Die Studierenden sollen grundlegendes Fachwissen im bewegungs- und trainingswissenschaftlichen Bereich sowie in der Sportmedizin erwerben.</p> <p><b>Inhalte:</b><br/>Folgende Veranstaltungen sind zu belegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vorlesung <i>Bewegungs- und Trainingswissenschaft</i> (V)</li> <li>▪ Vorlesung <i>Sportmedizin</i> (V)</li> </ul> <p>Neben bewegungs- und trainingswissenschaftlichen und sportmedizinischen Erkenntnissen und Forschungsmethoden wird deren Umsetzung in praktischen Anwendungsfeldern: Prävention, leistungssportliches Training, Breiten-, Gesundheits- und Schulsport sowie in das rehabilitative Training vermittelt.</p> <p><b>Hinweise:</b><br/><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine<br/><b>Studiennachweise:</b> TN in allen Veranstaltungen des Moduls<br/><b>Modulprüfung:</b> kumulativ; die Modulteilprüfungen erfolgen in allen Veranstaltungen durch Klausur (30 Minuten).<br/><b>Angebotsturnus:</b><br/>V <i>Bewegungs- und Trainingswissenschaft</i>: jährlich im WS<br/>V <i>Sportmedizin</i>: jährlich im SS<br/><b>Verwendbarkeit für Studiengänge:</b> L2<br/><b>Modulbeauftragte/r:</b> wird im aktuellen KVV ausgewiesen.</p> |   |   |            |                      |          |          |          |          |          |
|  |   | <b>LV-Form</b>  | <b>SWS</b> | <b>Semester / CP</b> |          |          |          |          |          |
|  |   |   |            | <b>1</b>             | <b>2</b> | <b>3</b> | <b>4</b> | <b>5</b> | <b>6</b> |
| Bewegungs- und Trainingswissenschaft   |   | V   | 2          |                      |          | 3        |          |          |          |
| Sportmedizin   |   | V   | 2          |                      |          |          | 3        |          |          |

|   |                                     |  |            |                      |          |          |          |          |          |
|---|-------------------------------------|--|------------|----------------------|----------|----------|----------|----------|----------|
| V 2   | <b>Sportpädagogische Vertiefung</b> | Pflichtmodul;<br>6 CP; davon anteilig: 0 CP Fachdidaktik |            |                      |          |          |          |          |          |
| <p><b>Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlegende sportpädagogische Begriffs-, Modell- und Theoriebildung kennen und reflektieren können.</li> <li>▪ Fachwissenschaftliche Diskurse und Erkenntnisse auf das schulische Berufsfeld übertragen und beurteilen können</li> <li>▪ Didaktische Ansätze zur Konzeption von Unterrichtsprozessen kennen und hinsichtlich ausgewählter Problemfelder des Schulsports umsetzen, auswerten und weiterentwickeln können.</li> </ul> <p><b>Inhalte:</b><br/>Folgende Veranstaltungen sind zu belegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Seminar <i>Ausgewählte Themen des Schulsports</i> (S)</li> <li>▪ Seminar <i>Unterrichtstheorie</i> (S)</li> </ul> <p>In dem Seminar zu ausgewählten Themen des Schulsports (S) werden pädagogische Begründungsdiskurse auf verschiedene Bewegungsfelder bezogen und fachdidaktische Perspektiven auf das sachbezogene sowie das soziale Lernen erarbeitet. In dem Seminar zur Unterrichtstheorie (S) werden verschiedene Vermittlungsmodelle, Lernformen, methodische Wege und Bewertungssysteme für den Schulsport thematisiert.</p> <p><b>Hinweise:</b><br/><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Abschluss des Basismoduls B5.<br/><b>Studiennachweise:</b> TN in allen Veranstaltungen des Moduls.<br/><b>Modulprüfung:</b> kumulativ; die Modulteilprüfungen erfolgen in allen Veranstaltungen des Moduls durch Referat oder Hausarbeit.<br/><b>Angebotsturnus:</b><br/>- S <i>Ausgewählte Themen des Schulsports</i>: jährlich im WS<br/>- S <i>Unterrichtstheorie</i>: jährlich im SS<br/><b>Verwendbarkeit für Studiengänge:</b> L2.<br/><b>Modulbeauftragte/r:</b> wird im aktuellen KVV ausgewiesen</p> |                                     |  |            |                      |          |          |          |          |          |
|   |                                     | <b>LV-Form</b>   | <b>SWS</b> | <b>Semester / CP</b> |          |          |          |          |          |
|   |                                     |  |            | <b>1</b>             | <b>2</b> | <b>3</b> | <b>4</b> | <b>5</b> | <b>6</b> |
| Ausgewählte Themen des Schulsports  |                                     | S  | 2          |                      |          |          |          | 3        |          |
| Unterrichtstheorie  |                                     | S  | 2          |                      |          |          |          |          | 3        |

|   |  |   |            |                      |          |          |          |          |          |
|---|--|---|------------|----------------------|----------|----------|----------|----------|----------|
| WP 1  | <b>Naturwissenschaftliche Vertiefung</b> | Wahlpflichtmodul<br>6 CP; davon anteilig: 0 CP Fachdidaktik |            |                      |          |          |          |          |          |
| <p><b>Kompetenzen:</b><br/>Die Studierenden sollen ein vertiefendes Fachwissen im bewegungs-/trainingswissenschaftlichen Bereich und in der Sportmedizin erwerben.</p> <p><b>Inhalte:</b><br/>Folgende Veranstaltungen sind zu belegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Seminar <i>Ausgewählte Themen der Bewegungs- und Trainingswissenschaft</i></li> <li>▪ Seminar <i>Ausgewählte Themen der Sportmedizin</i></li> </ul> <p>Anhand ausgesuchter Beispiele sollen vertiefende naturwissenschaftliche Erkenntnisse, Methoden und deren Anwendung in spezifischen Feldern des Sports erarbeitet, diskutiert und problematisiert werden.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b><br/>Abschluss des Basismoduls B 6</p> <p><b>Studiennachweise:</b><br/>TN in allen Veranstaltungen des Moduls.</p> <p><b>Modulprüfung:</b><br/>kumulativ; die Modulteilprüfungen erfolgen in allen Veranstaltungen des Moduls durch Referat oder Hausarbeit.</p> <p><b>Angebotsturnus:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <i>S Ausgewählte Themen der Bewegungs- und Trainingswissenschaft</i>: jährlich im WS</li> <li>▪ <i>S Ausgewählte Themen der Sportmedizin</i>: jährlich im SS</li> </ul> <p><b>Verwendbarkeit für Studiengänge:</b> L2</p> <p><b>Modulbeauftragte/r:</b> wird im aktuellen KVV ausgewiesen</p> |  |   |            |                      |          |          |          |          |          |
|   |  | <b>LV-Form</b>  | <b>SWS</b> | <b>Semester / CP</b> |          |          |          |          |          |
|   |  |   |            | <b>1</b>             | <b>2</b> | <b>3</b> | <b>4</b> | <b>5</b> | <b>6</b> |
| Ausgew. Themen der Bew. und Trainingswiss.  |  | S   | 2          |                      |          |          |          | 3        |          |
| Ausgew. Themen der Sportmedizin   |  | S   | 2          |                      |          |          |          |          | 3        |

|  |                             |  |            |                      |          |          |          |          |          |
|--|-----------------------------|--|------------|----------------------|----------|----------|----------|----------|----------|
| WP 2   | <b>Projektstudium Sport</b> | Wahlpflichtmodul;<br>6 CP; davon anteilig: 0 CP Fachdidaktik |            |                      |          |          |          |          |          |
| <p><b>Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Interdisziplinäre Verbindungen zwischen einzelnen sportwissenschaftlichen Teildisziplinen und deren Methodologien kennen und nutzen können.</li> <li>▪ Aktuelle Forschungsergebnisse einschätzen können.</li> <li>▪ Sportwissenschaftliche Forschungsmethoden kennen und anwenden können.</li> </ul> <p><b>Inhalte:</b><br/>Folgende Veranstaltungen sind zu belegen:<br/>PKS1: <i>Planung und Durchführung eines sportwissenschaftlichen Projekts</i><br/>PKS2: <i>Auswertung und Präsentation eines sportwissenschaftlichen Projekts</i></p> <p>Das Modul bietet eine problemorientierte Einführung in die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens im Feld der sportpädagogischen Forschung, wobei quantitative und qualitative Methoden der Sozialforschung behandelt werden. Es besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, in denen ein sportwissenschaftliches Forschungsprojekt unter Anleitung geplant und durchgeführt (PKS1) sowie ausgewertet und dargestellt wird (PKS2).</p> <p><b>Hinweise:</b> Die einzelnen Veranstaltungen dieses Moduls sind gemäß der im Studienverlaufsplan genannten Reihenfolge zu besuchen. Studierenden, die ihre Examensarbeit im Sport verfassen wollen, wird empfohlen das Projektstudium Sport anzuwählen.</p> <p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b><br/>Abschluss der Basismodule B5 und B6</p> <p><b>Studiennachweise:</b><br/>LN in allen Veranstaltungen des Moduls.</p> <p><b>Modulprüfung:</b><br/>Modulabschlussprüfung: Präsentation und Dokumentation eines sportwissenschaftlichen Projekts</p> <p><b>Angebotsturnus:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <i>PKS1</i>: jährlich im WS</li> <li>▪ <i>PKS2</i>: jährlich im SS</li> </ul> <p><b>Verwendbarkeit für Studiengänge:</b> L2.</p> <p><b>Modulbeauftragte/r:</b> wird im aktuellen KVV ausgewiesen.</p> |                             |  |            |                      |          |          |          |          |          |
|  |                             | <b>LV-Form</b>   | <b>SWS</b> | <b>Semester / CP</b> |          |          |          |          |          |
|  |                             |  |            | <b>1</b>             | <b>2</b> | <b>3</b> | <b>4</b> | <b>5</b> | <b>6</b> |
| Planung und Durchführung eines sportwissenschaftliches Projekts  |                             | PKS  | 2          |                      |          |          |          | 3        |          |
| Auswertung und Präsentation eines sportwissenschaftliches Projekts   |                             | PKS  | 2          |                      |          |          |          |          | 3        |

|     |                                |  |
|-----|--------------------------------|--|
| SPS | <b>Schulpraktische Studien</b> | Wahlpflichtmodul;<br>14 CP; davon anteilig: 14 CP Fachdidaktik |
|-----|--------------------------------|--|

**Kompetenzen**

- sportdidaktische Ansätze zur Konzeption von fachlichen Unterrichtsprozessen kennen, in exemplarische Unterrichtsentwürfe umsetzen und mit Methoden der empirischen Unterrichtsforschung auswerten und weiterentwickeln
- die Kompetenzentwicklung von Schülerinnen und Schülern theoretisch analysieren und empirisch beschreiben
- sportunterrichtsspezifische Lernschwierigkeiten analysieren und exemplarisch erläutern sowie Förderungsmöglichkeiten einschätzen
- Grundlagen der fach- und anforderungsgerechten Leistungsbeurteilung und der Lernförderung darstellen und reflektieren

**Inhalte:**

Folgende Veranstaltungen sind zu belegen:

- Vorbereitungsveranstaltung (Planen)
- Praktikum
- Nachbereitungsveranstaltung (Auswerten)

Die in diesem Modul zusammengefassten Veranstaltungen thematisieren die angeleitete Begegnung mit dem Praxisfeld Schule sowie dessen wissenschaftliche Reflexion und tragen dazu bei, zukünftige Lehrerinnen und Lehrer zur wissenschaftlichen Wahrnehmung schulischer Realitäten und zu wissenschaftlich begründetem, pädagogischem Handeln zu befähigen. Das Praktikum wird daher in der Regel interventionsbezogen durchgeführt. Es kann als Blockpraktikum oder als Semester begleitendes Praktikum absolviert werden. Näheres regelt die Ordnung zu den schulpraktischen Studien.

**Teilnahme-/Leistungsnachweise (TN/LN):**

TN in Vorbereitungsveranstaltung; LN im Praktikum; TN in Nachbereitungsveranstaltung

**Teilnahmevoraussetzung:**

Erfolgreicher Abschluss der Module B1 bis B5.

Modulinterne Teilnahmevoraussetzungen: TN aus der Vorbereitungsveranstaltung ist Voraussetzung für das Schulpraktikum. LN im Schulpraktikum ist Voraussetzung für die Nachbereitungsveranstaltung

**Dauer des Moduls und Angebotsturnus:**

Das Modul beginnt in der Regel in jedem Semester und erstreckt sich über zwei Semester.

**Modulprüfung:** Praktikumsbericht

**Verwendbarkeit für Studiengänge:** L2

**Modulbeauftragte/r:** wird im aktuellen KVV ausgewiesen.

|                             | LV-Form | SWS | Semester / CP |   |   |   |   |   |
|-----------------------------|---------|-----|---------------|---|---|---|---|---|
|                             |         |     | 1             | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| Vorbereitungsveranstaltung  | S       | 2   |               |   |   |   | 3 |   |
| Schulpraktikum              | P       |     |               |   |   |   | 5 | 1 |
| Nachbereitungsveranstaltung | S       | 2   |               |   |   |   |   | 3 |
| Modulprüfung                |         |     |               |   |   |   |   | 2 |

## 6. Studienverlaufsplan

| Semester | Veranstaltungen |   | SWS | CP | Summe CP |
|----------|-----------------|---|-----|----|----------|
| 1        | GK              | Zielschussspiele 1 (B1)                                       | 1   | 1  | 11       |
|          | DÜ              | der Zielschussspiele (B1)                                     | 2   | 2  |          |
|          | GK              | Tanz/Gymnastik (B3)   | 2   | 2  |          |
|          | GK              | Turnen (B3)   | 2   | 2  |          |
|          | Ü               | Einführung DÜ (B5)  | 1   | 1  |          |
| 2        | V               | Sportpädagogik (B5)   | 2   | 3  | 8        |
|          | GK              | Zielschussspiele 2 (B1)                                       | 1   | 1  |          |
|          | DÜ              | Bewegungen gestalten (B3)                                     | 2   | 2  |          |
|          | DÜ              | Bewegen an Geräten (B3)                                       | 2   | 2  |          |
| 3        | V               | Geistes-/sozialwiss. Grundlagen (B5)                          | 2   | 3  | 11       |
|          | GK              | Mehrkontakt-Rückschlagspiele (B2)                             | 1   | 1  |          |
|          | GK              | Einkontakt-Rückschlagspiele (B2)                              | 1   | 1  |          |
|          | DÜ              | Rückschlagspiele (B2)   | 2   | 2  |          |
|          | GK              | Schwimmen (B4)  | 2   | 2  |          |
| 4        | DÜ              | Bewegen im Wasser (B4)  | 2   | 2  | 7        |
|          | V               | Trainings- und Bewegungswiss. (B6)                            | 2   | 3  |          |
|          | GK              | Leichtathletik (B4)   | 2   | 2  |          |
| 5        | DÜ              | Laufen/Springen/Werfen (B4)                                   | 2   | 2  | 8        |
|          | V               | Sportmedizin (B6)   | 2   | 3  |          |
|          | WPK od. SF      | Fachdidakt. Vertief. u. Spezial. (V1 )                        | 2   | 2  |          |
|          | S               | Ausgew. Themen des Schulsports (V2)                           | 2   | 3  |          |
| 6        | S               | Ausgew. Themen der Bewegungs- u. Trainingswiss. (WP1)         | 2   | 3  | 8        |
|          | S               | oder  |     |    |          |
|          | PKS             | Sportwiss. Projekt 1 (WP2)                                    |     |    |          |
|          | WPK od. SF      | Fachdidakt. Vertief. u. Spezial. (V1)                         | 2   | 2  |          |
| Summe CP | S               | Unterrichtstheorie (V2) Ausgew. Themen der Sportmedizin (WP1) | 2   | 3  | 53       |
|          | S               | oder  | 2   | 3  |          |
|          | PKS             | Sportwissenschaftl. Projekt 2 (WP2)                           |     |    |          |

## 7. Festlegung von Modulabschlussprüfungen, die in Erste Staatsprüfungen einzubringen sind

Die Studierenden bringen gem. § 29 Abs. (4) HLbG in die Gesamtnote der Ersten Staatsprüfung die Modulprüfungsergebnisse aus den folgenden Modulen ein:

- Zwei Prüfungsergebnisse aus den fachdidaktischen Modulen B1 bis B4 sowie V1.

Falls V1 gewählt wird, darf das Basismodul, aus dem das Schwerpunktfach stammt, nicht eingebracht werden.

- Das Prüfungsergebnis aus dem fachwissenschaftlichen Modul B5.
- Ein Prüfungsergebnis aus den fachwissenschaftlichen Modulen B6, V2, WP1/WP2.

## 8. Regelungen zu weiteren Studien

### 8.1 Erweiterungsstudium

Studien mit dem Ziel der Erweiterungsprüfung gem. § 33 HLbG im Studienfach Sport umfassen die in diesem Anhang festgelegten Module für ein reguläres Studium, mit Ausnahme des Moduls Schulpraktische Studien; die Regelungen zur Zwischenprüfung finden keine Anwendung. Eine geeignete Vorbereitung auf die Prüfung gem. § 33 HLbG hat stattgefunden, wenn die genannten Module erfolgreich absolviert wurden.

### 8.2 Promotion

Das wissenschaftliche Studium kann nach bestandener Erster Staatsprüfung im Fachbereich Sport mit dem Ziel der Promotion fortgesetzt werden. Näheres regelt die Promotionsord-

nung in der jeweils gültigen Fassung.

[www.satzung.uni-frankfurt.de](http://www.satzung.uni-frankfurt.de)

#### Impressum

UniReport aktuell erscheint unregelmäßig anlassbezogen als Sonderausgabe des UniReport. Die Auflage wird für jede Ausgabe separat festgesetzt.

Herausgeber Der Präsident der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main